

# Chronik der Stadt Riesa 2015

## 1. Januar

Ohne größere Zwischenfälle verläuft die Silvesternacht in Riesa. Heiter oder besinnlich begehen die Riesaer und ihre Gäste den Jahreswechsel.

In Riesa wurden 2014 weniger Autofahrer für zu schnelles Fahren oder Falschparken bestraft, als im Jahr 2013. Demnach verteilte das Riesaer Ordnungsamt im vergangenen Jahr 14.780 Knöllchen – das sind etwa zehn Prozent weniger als 2013.

Zum Jahreswechsel zählte die Stadt Riesa genau 31.636 Einwohner. Damit ist die Einwohnerzahl der Stadt Riesa erneut geschrumpft. Den 212 Geburten im vergangenen Jahr stehen genau 500 Sterbefälle gegenüber. Zudem zogen lediglich 1.062 Menschen nach Riesa, während 1.130 Bürger die Stadt verließen. Im Standesamt Riesa haben im vergangenen Jahr 171 Paare geheiratet.

## 3. Januar

Erstmals wird der Große Preis von Deutschland der Super Enduro Indoor Weltmeisterschaft ausgetragen. Die Veranstalter hatten eine Strecke präpariert, die solchen Kursen aus der freien Natur kaum nachstand: Baumstämme, Sand, Wasser und Sprunghügel wechselten sich ab.

## 5. Januar

Mit dreijähriger Verspätung können die Elbe-Stahlwerke-Feralpi GmbH mit der Kapazitätserweiterung des Werkes beginnen. Mit der Erweiterung sind auch Maßnahmen rund um das Thema Energieeffizienz und Umweltschutz verbunden, mit denen Feralpi nach eigenen Angaben Maßstäbe in der Riege der Stahlkocher und – verarbeiter setzen wird. Insgesamt investiert Feralpi in die Erweiterung des Riesaer Werks 23 Millionen Euro.

## 7. Januar

Die Stadt Riesa hat im vergangenen Jahr rund 79.000 Euro aus der Hundesteuer eingenommen. Demnach waren im letzten Jahr 953 Hunde in der Stadt angemeldet.

## 8. Januar

Die Arbeitslosenzahlen im Landkreis sind im Dezember leicht angestiegen. Insgesamt waren Ende des vergangenen Monats 11.068 Männer und Frauen ohne Arbeit, das sind 218 mehr als im November.

## 9. Januar

Die Riesaer Geburtenstation erfreut sich zunehmender Beliebtheit. Im vergangenen Jahr kamen in der Klinik 497 Kinder zur Welt. Das sind 84 mehr als im Vorjahr.

## 10. Januar

Trotz sinkender Bevölkerungszahlen ist die Leerstandsentwicklung in den Wohnungen der Wohnungsgesellschaft Riesa mbH (WGR) stabil. Im vergangenen Jahr waren knapp 14 Prozent der Wohnungen frei. Um die Stabilität bei der Leerstandsentwicklung zu halten, veranlasst die städtische Tochtergesellschaft von Zeit zu Zeit, dass Häuser abgerissen werden sollen. In diesem Jahr soll der Block an der Glauchauer Straße 7 bis 11 mit 24 Wohneinheiten verschwinden.

## 11. Januar

In der Loge der SACHSENarena findet der traditionelle Empfang zum Tag des Ehrenamtes statt. In diesem Jahr sind Vertreter der Riesaer Chöre zum Empfang geladen.

12. Januar

Die Stadt Riesa beginnt mit der Notsicherung an der Brücke Lange Straße. Dafür werden unterhalb der Querung feinmaschige Netze angebracht, die verhindern sollen, dass Beton aus dem maroden Bauwerk auf die Bahnstrecke zwischen Riesa und Chemnitz fällt. Bevor die Netze angebracht werden, werden lose Beton-Teile entfernt. Das Netz wird eng am Brückenkörper anliegen und mit Bolzen verschraubt.

Der Elbepegel hat in Riesa die Fünf-Meter-Marke geknackt. Trotzdem gibt das Landeshochwasserzentrum Sachsen bereits Entwarnung. Am Pegel Riesa steige die Wasserführung zwar noch weiter an aber im weiteren Tagesablauf ist mit langsam abfallenden Wasserständen zu rechnen.

15. Januar

Etwa jede zehnte Wohnung der Wohnungsgenossenschaft Riesa (WG) ist nicht bezogen. Damit beläuft sich der Wohnungsleerstand seit Jahren konstant bei etwa 11 Prozent. In diesem Jahr werden etwa 80 Wohnungen abgerissen.

17. Januar

Die Teigwaren Riesa GmbH ist eines von vielen Lebensmittel-Unternehmen, das sich auf der Grünen Woche in Berlin präsentiert. Bis zum 25. Januar 2015 wird die Messe dauern. In diesem Jahr wird das Sortiment der Nudelbude wieder stärker im Vordergrund stehen: Der Erfolg von glutenfreien Nudeln sowie Reis-Mais- und Naturreis-Nudeln soll bei der Messe getestet werden.

20. Januar

Der Freistaat Sachsen hat der Stadt Riesa eine Absage für die Förderung für das geplante Schulzentrum in Weida erteilt. Er teilt zur Begründung mit, dass der Fördermittelantrag nicht vollständig eingegangen ist.

Die Geschäftsstelle der Volkshochschule im Landkreis Meißen bezieht neue Räumlichkeiten in der Klötzerstraße 27. Mit dem Auszug der Management Akademie Riesa GmbH (Marie) ergab sich die Möglichkeit, die Räume in der Klötzerstraße zu erweitern. Wegen zu geringer Studentenzahlen und sich daraus ergebenden finanziellen Schwierigkeiten wurde die kleine Hochschule im vergangenen Jahr geschlossen.

21. Januar

Baubürgermeister Tilo Lindner erläutert in einem Interview mit der Sächsischen Zeitung die Umstände der Fördermittelbeantragung des geplanten Schulzentrums. Nach der Ablehnung des Antrages durch den Freistaat erwägt die Stadtverwaltung Riesa einen Widerspruch. Das Gebäude der ehemaligen Landesrettungsschule auf der Kurt-Schlosser-Straße soll verkauft werden. Die in den neunziger Jahren gegründete Landesrettungsschule hatte im Februar 2014 Insolvenz angemeldet. Grund für die Insolvenz waren geringe Schülerzahlen.

22. Januar

Die touristischen Angebote in der Stadt Riesa können sich über steigende Besucherzahlen freuen. 2014 nahmen deutlich mehr Menschen an Führungen teil als im Vorjahr. Besonders zugenommen hat die Beteiligung der Bürger bei den Stadtrundgängen und Stadtfahrten. Hier stiegen die Besucherzahlen von rund 900 auf mehr als 2.800 an. Auch die Führungen durch das Nudelmuseum der Teigwaren Riesa GmbH wurden stärker nachgefragt. Nur die Klosterrundgänge waren leicht rückläufig. Ein wichtiger Faktor für den Tourismus sind die Großveranstaltungen in der SACHSENarena.

23. Januar

Die Volkshochschule muss in Zukunft nicht mehr auf andere Standorte ausweichen, um all ihre Kurse anzubieten. Der Vorstand weiht die neue Geschäftsstelle in der frisch hergerichteten Villa auf der Klötzerstraße ein.

24. Januar

Der Riesaer Nachtflohmarkt ist in der Region längst Kult geworden. Rund 150 Händler laden wieder zum Stöbern und Feilschen ein.

26. Januar

Eingebunden im ehemaligen Klostergarten des Klosters Riesa, wird der Tierpark Riesa stets als beliebtes Naherholungsziel in der Region gelobt. 31.000 Besucher kamen im vergangenen Jahr in den Tierpark. Von der Flut im Juni 2013 hat sich der Zoo weitestgehend erholt. Mehr als 160 Tiere in 55 Arten können bestaunt werden.

27. Januar

Das Stadtmuseum eröffnet anlässlich des 70. Gedenktages der Befreiung des Konzentrationslagers Auschwitz die Ausstellung „Was damals Recht war. Soldaten und Zivilisten vor Gerichten der Wehrmacht“. Die Ausstellung nimmt Schicksale von Opfern in den Blick, denen Handeln gegen die Wehrmacht zur Last gelegt wurde. Sie betrachtet aber auch die Täter- also die Richter. Die Ausstellung ist bis zum 1. März 2015 zu sehen. Riesas Autofahrer haben sich am Vormittag größtenteils vorbildlich verhalten. An insgesamt vier Kreuzungen und an der verengten Fahrbahn auf der Bahnbrücke Lange Straße hat die Polizei den Verkehr überwacht.

28. Januar

Die zweiwöchige Sperrung der Riesaer Elbbrücke im Juni 2013 war für viele eine kleine Katastrophe. Die 16.000 Autos, die sonst über die Brücke fahren, mussten große Umwege in Kauf nehmen. Für die Wirtschaft entstanden Verluste in Höhe von mehreren Millionen Euro. Dabei hatte das Juni-Hochwasser der Elbbrücke gar nichts anhaben können, aber die Bundesstraße 169 war bei Röderau geflutet, so dass es dort kein Weiterkommen gab. Damit so eine Situation bei einem künftigen Hochwasser nicht wieder eintritt, werden momentan drei Varianten des Hochwasserschutzes für die B 169 geprüft. Die etwa drei Kilometer lange Trasse zwischen der Elbbrücke und Röderau soll südöstlich verschoben und angehoben werden. Im Februar soll eine Voruntersuchung zumindest den Trägern öffentlicher Belange zur Stellungnahme übergeben werden. Die gegenwärtige Kostenschätzung geht bereits von mehr als 40 Millionen Euro aus. Im März diesen Jahres sollen erste Baugrunduntersuchungen für das Projekt stattfinden.

30. Januar

12 Meter hoch, 40 Meter breit, 70 Meter lang: Die Metallverarbeitungsunternehmen Rime GmbH eröffnet feierlich seine neue Produktionshalle auf dem ehemaligen Stahlwerksgelände. Nach nur einem Dreivierteljahr Bauzeit wird die Halle seit Anfang des Monats bereits im vollen Umfang genutzt – auch wenn ein Großteil der Lagefläche für die rund 200 Gäste noch mal freigeräumt werden musste. Schon jetzt kann Rime seinen etwa 600 Kunden sonderangefertigte Metallbleche bieten, die in Deutschland kaum jemand bauen kann.

31. Januar

Nach 3 Jahren findet in Riesa wieder ein Schwimmwettkampf für Menschen mit Behinderung statt. Ausrichter ist die Sektion Schwimmen des Sportclubs Riesa e.V.. Die Sportler aus Sachsen und Baden-Württemberg schwimmen auf verschiedenen Distanzen um die Medaillen. Die Disziplinen sind Freistil, Brustschwimmen, Rückenschwimmen, Schmetterling, Lagen und Staffel, die jeweils über verschiedene Distanzen geschwommen werden. Special Olympics Deutschland ist die deutsche Organisation der weltweit größten, vom Internationalen Olympischen Komitee offiziell anerkannten Sportbewegung für Menschen mit geistiger und mehrfacher Behinderung.

### 3. Februar

Der Bau der Flutschutzlinie in Riesa-Gröba geht gut voran. Mehr als die Hälfte der Spundwand am Hafen zwischen Schloss- und Hafenbrücke ist bereits fertig. Im Dezember vergangenen Jahres hatte eine Baufirma damit begonnen, die Spundbohlen aufzustellen. Wegen des milden Winters konnten die Arbeiten bislang ohne Pause weitergehen.

### 5. Februar

Rund 10.000 Tonnen feste und 700 Tonnen flüssige Seife haben im vergangenen Jahr das Riesaer Seifenwerk GmbH verlassen. Zu den Kunden des Riesaer Werkes zählen viele Discounter, Supermärkte und Drogerien im In- und Ausland. Die Firmengruppe Kappus, bestehend aus 3 Werken, gehört zu den wenigen noch verbliebenen Seifenherstellern in Deutschland. 1909 wurde der Grundstein der Seifenfabrik in Riesa-Gröba gelegt. Nach dem 2. Weltkrieg wurde die Produktion als „Konsumseifenwerk Riesa“ wieder aufgenommen. 1990 erfolgte die Umwandlung in eine GmbH. Seit 1992 gehört das Unternehmen zu Kappus. Rund 85 Mitarbeiter sind im Riesaer Seifenwerk GmbH beschäftigt.

### 6. Februar

Der Stadtrat hat entschieden, dass die Fußgänger- und Fahrradbrücke am Riesaer Bahnhof abgerissen wird. Ein Beschluss über die inzwischen knapp 50 Jahre alte Überquerung war dringend nötig. Das Bauwerk ist marode. Die Notsicherung ist Teil der Variante, für die sich der Stadtrat entschieden hat. Die Kosten dafür belaufen sich bis zum eigentlichen Abriss bei rund 300.000 Euro.

Die Stadtverwaltung hat gegen die Fördermittellabsage des geplanten Schulzentrumsneubau Widerspruch eingelegt.

Rocklegende Peter Maffay gibt in der SACHSENarena vor rund 6.000 Besuchern ein großartiges Konzert. Er präsentiert den Zuschauern ein zweistündiges Rockkonzert mit Songs aus seinem neuen Album.

### 7. Februar

Der Rohbau des neuen Indoor-Spielplatzes am Sportzentrum Olympia steht. Für die Geschäftsführung ist das ein Grund zum Feiern. Sie laden zu einer Tanzparty ins Olympia ein. Während der Feier informieren die Verantwortlichen auch über das Projekt.

### 11. Februar

Das Bauamt der Stadt Riesa hat 11 Brücken identifiziert, die in den nächsten Jahren dringend erneuert oder gesichert werden müssen. Alle Schäden zu beheben, würde die Stadt Riesa mehr als 8 Millionen Euro kosten. 5 Bauwerke haben die höchste Prioritätsstufe: die Brücke Lange Straße, die Fußgängerbrücke am Bahnhof, die Brücke über die Jahna zwischen Leutewitzer und Großenhainer Straße, die Bahnbrücke an der Reppener Straße sowie ein Durchlass an der Jahnatalstraße.

### 12. Februar

Riesa hat im vergangenen Jahr mehr Steuern eingenommen als geplant. Allein die Einnahmen aus der Gewerbesteuer betragen rund 11,15 Millionen Euro, geplant waren 9,7 Millionen Euro. Die Summe aller Steuereinnahmen habe 22,6 Millionen Euro betragen, 1,24 Millionen Euro mehr als geplant.

### 13. Februar

Ein relativ ruhiges Jahr 2014 bilanziert die Feuerwehr der Stadt Riesa. Arbeit gab es jedoch reichlich: 497 Einsätze nahmen insgesamt 2.488 Stunden in Anspruch. 2013 waren es noch 636 Einsätze. Der Grund: Wegen der Flut im Juni 2013 waren die Feuerwehrleute zeitweise im Dauereinsatz.

17. Februar

In die Cargill GmbH, Standort Riesa, sollen in diesem Jahr 10 Millionen Euro investiert werden. Der größte Teil der Summe fließt in eine Kraft-Wärme-Kopplungsanlage, die den gesamten Stromverbrauch des Unternehmens abdeckt. Das Cargill-management hat das Geld bereits freigegeben. Mit der Baugenehmigung vom Landratsamt rechnet das Werk im Monat März 2015. Ein kleiner Teil der Investitionssumme soll in die Verbesserung der Anlage investiert werden, die der Abluft Geruchsstoffe entzieht, die bei der Ölproduktion entstehen. Das Werk dürfte damit „geruchsneutraler“ werden.

18. Februar

Nach dem erheblichen Einschnitt im vergangenen Jahr möchte die Stadtverwaltung 2015 nicht weiter im Bereich Sport, Kultur und Kinder- und Jugendpflege sparen. Die Wohnungsgenossenschaft Riesa e.G. öffnet ihre erste Wohnanlage „Mittendrin“ für Betreutes Wohnen an der Alleestraße in Gröba/Merzdorf. Der Neubau hat 4,8 Millionen Euro gekostet. Es wurden 54 Wohnungen in 16 verschiedenen Typen sowie 7 Gewerbeeinheiten gebaut. Die Wohnfläche liegt zwischen 28 und 64 Quadratmetern. Alle Wohnungen sind altersgerecht ausgebaut.

21. Februar

Zum 14. Mal findet in der SACHSENarena der Riesaer Winterteilemarkt für Kraftfahrzeug-Veteranen statt. Auf einer Fläche von 10.000 Quadratmetern mit mehr als 180 Ständen kann geschaut und gestöbert werden.

Nach Angaben des Landesamtes für Geologie nutzen in Riesa rund 60 Haushalte Geothermie, um ihre Wohnungen zu heizen. Seitdem der Bund Anlagen in neuen Häusern nicht mehr fördert, stagnieren die Zahlen jedoch.

25. Februar

In diesem Jahr liegt die pro Kopf Verschuldung der Riesaer bei 1.348 Euro. Das geht aus dem aktuellen Haushaltsentwurf hervor. Mit dem Defizit von aktuell rund 1.300 Euro pro Kopf ist Riesa kreisweit am höchsten verschuldet.

Rund 11.600 Euro hat die Stadt Riesa im vergangenen Jahr für Sozialbestattungen ausgegeben. Das sind 2.700 Euro weniger als im Jahr 2013.

27. Februar

In der SACHSENarena werden knapp 200 Absolventinnen und Absolventen der Polizeifachschulen Chemnitz und Leipzig feierlich in den Berufsstand erhoben. Neben den Absolventen ist unter anderem der Sächsische Staatsminister des Inneren, der Landespolizeipräsident und der Leiter des Präsidiums der Bereitschaftspolizei und Riesas Oberbürgermeister bei der musikalisch umrahmten Feierstunde dabei.

1. März

Rund 100 private Verkäufer bieten in der SACHSENarena ihre gebrauchten Kindersachen anderen jungen Eltern zum Kauf an. Wie schon bei den vergangenen Hosenscheißer-Flohmärkten ist der Andrang riesig.

3. März

Nach der Meißner Rettungsleitstelle stellt nun auch die Riesaer Zentrale ihre Arbeit ein. Damit enden 22 erfolgreiche Arbeitsjahre in Riesa. Die Mitarbeiter wechseln nach Dresden. Auf diese Weise gehen Ortskenntnis und Wissen über Technik und Einsatzkräfte nicht verloren. Das Aus für die lokalen Leitstellen in Meißen und Riesa erfolgt aus finanziellen Gründen.

7. März

Mehr als 200 Gäste feiern in der Riesaer Stadthalle „Stern“ den 3. Orchesterball.

8. März

„Nicht nur ein Dach überm Kopf“ heißt die neue Sonderausstellung die im Stadtmuseum Riesa bis zum 28. Juni 2015 zu sehen ist. In der Ausstellung wird gezeigt, wie die Riesaer Bürger einst gewohnt haben. Das älteste Stück der Ausstellung ist ein Schrank der um 1800 im Schlafzimmer eines Bauernhauses gestanden haben muss.

12. März

Die Bücherfreunde Riesa e.V. erhalten eine Buchspende von der Weltbild-Filiale in der Elbgalerie. Diese Filiale macht derzeit eine Umtauschaktion. Dabei können alte Bücher abgegeben werden. Diese werden an den Verein weitergegeben.

17. März

Bei der Job-Tour präsentieren Jobcenter und Arbeitsagentur im Ratssaal gemeinsam Ausbildungs- und Stellenangebote aus der Region.

18. März

Rund zwei Millionen Euro investiert der Freistaat Sachsen in die beiden Häfen der Sächsischen Binnenhäfen Oberelbe GmbH (SBO) in Riesa und Dresden. Das Geld stammt aus Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung. Im Riesaer Hafen wird der Neubau der Erschließungsstraße von der Einfahrt Uttmannstraße bis zur Wendeschleife am Gleisübergang gefördert. Knapp eine Million Euro fließt in den Neubau einer Halle, die derzeit im Aufbau ist.

Die Außenstelle Dresden des Bundesbeauftragten für die Stasi-Unterlagen sowie der sächsische Landesbeauftragte für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes der DDR laden zu einem Beratungstag in das Riesaer Rathaus ein. Rund 120 Riesaer nutzen die Möglichkeit, einen Antrag auf Einblick in ihre Stasi-Akte zu stellen.

19. März

Nach drei Jahren Produktionspause kehrt die Ostmarke „Pneumant“ auf die Straßen zurück. 2012 hatte Goodyear Dunlop aufgrund von Absatzverlusten die Reifensorte vom Markt genommen. Die Reutlinger Handelsgruppe Reiff hat die Marke nun gekauft und lässt sie als Hausmarke produzieren.

21. März

Auf dem Gelände der Teigwaren Riesa GmbH findet der traditionelle Frühlingsmarkt statt. Die Besucher können sich bei Händlern, Handwerkern und Gärtnern Ideen für die beginnende Pflanzzeit holen. Mitmach- und Vorführ-Aktionen sorgen für ein abwechslungsreiches Programm. Unter dem Applaus des Publikums wird auch die neue Nudelkönigin präsentiert.

26. März

Die „BuS-Elektronik“ wird es künftig unter diesem Namen nicht mehr geben. Der Riesaer Elektronikhersteller wird auch in der Außendarstellung komplett im niederländischen Neways-Konzern aufgehen.

28. März

Ganze 30 Kubikmeter Müll und Unrat sammeln die über 600 freiwilligen Helfer bei der diesjährigen Aktion „Riesa räumt auf“ im Stadtgebiet von Riesa.

1. April

Im Altkreis Riesa hat sich die Arbeitslosigkeit im März um 138 auf 3.263 Arbeitslose verringert. Das sind 253 Arbeitslose weniger als im März 2014.

2. April

Der Sprungbrett e.V. eröffnet an der Stendaler Straße den Nachfolger vom U-Punkt. Während der U-Punkt ein Kinder- und Jugendtreff war, ist der neue „AufLaden“ ein Bürgerzentrum für alle Generationen.

5. April

Mindestens 300 Zuschauer bestaunen das traditionelle Osterfeuer der Jugendfeuerwehr Riesa am Elbufer. Für die Nachwuchskameraden bietet sich bei dem alljährlichen Spektakel auch die Möglichkeit, neue Mitglieder zu werben. Und so sorgt die Jugendfeuerwehr für genug Spiel und Spaß bei den jüngsten Zuschauern.

9. April

Landrat Arndt Steinbach überreicht an das Stadtmuseum Fördergelder von 35.492 Euro, und die Stadtbibliothek 9.956 Euro für die Literaturwerkstatt. Die Förder- und Verwaltungsgesellschaft Riesa (FVG) erhält 69.750 Euro, die evangelisch-lutherische Kirchgemeinde 5.000 Euro und die Elbland Philharmonie einen ersten Betrag der Gesamtförderung von 1,9 Millionen Euro. Rund zwei Millionen Euro vergibt der Landkreis jährlich an die Kulturschaffenden der Region.

11. April

Der Stadtrat beschließt, aus finanziellen Gründen auf den Bau des neuen Schulzentrums zu verzichten. Der Freistaat Sachsen hatte eine Förderung des Baues abgelehnt.

13. April

Die Zahl der Wohngeld-Empfänger in Riesa ist im vergangenen Jahr gesunken. Anfang dieses Jahres waren 420 Menschen in der Stadt auf Wohngeld angewiesen. Ein Jahr zuvor waren es noch rund 500 Bürger. Durchschnittlich wird in Riesa derzeit ein Wohngeld von rund 85 Euro ausbezahlt. Insgesamt bewilligte das Bürgeramt im 1. Quartal 2015 Wohngeld in Höhe von knapp 99.000 Euro.

14. April

Die Arbeiten zur Umgestaltung und Modernisierung des RIESA-PARKs kommen gut voran. Per Kran wird das Material für den zweiten Bauabschnitt des Daches angeliefert. Auch im Inneren des Einkaufszentrums verlaufen alle Bauarbeiten planmäßig. Die Arbeiten am Indoor- Spielplatz im Sportzentrum „Olympia“ nähern sich dem Ende. Nach der Fertigstellung können bis zu 300 Kinder gleichzeitig in der Halle toben können. Neben Rutschen, Labyrinthen und Klettertürmen wird es viele Spiele geben, vom Autoscooter bis zum Schwarzlicht-Tischtennis.

16. April

Die Zahl der Eheschließungen in Riesa ist im vergangenen Jahr leicht zurückgegangen. Im Jahr 2014 ließen sich 171 Paare trauen. Im Jahr 2013 gaben sich 178 Paare das Ja-Wort. Für den leichten Rückgang der Trauungen dürfte in Riesa vor allem der demografische Wandel verantwortlich sein. Seit Jahren steigt der Altersdurchschnitt in der Stadt, Ende 2014 lag er bei knapp über 50 Jahren.

Rund 3.000 Zuschauer strömen in die SACHSENarena, wo der Schlagersänger Roland Kaiser seine „Seelenbahnen“-Tournée eröffnet. Das Publikum erlebt einen gut gelaunten Sänger, der sein Publikum fast drei Stunden unterhält.

18. April

Viele Kleingärtner versuchen derzeit vergeblich, ihre Gartendomizile loszuwerden. Rund 100 Kleingärtner, die im Verband der Gartenfreunde Riesa organisiert sind, suchen Nachfolger. Weitere 150 Gärten seien bereits verwildert zurückgelassen worden. Dazu kommen noch Gärten der Anlage „Am Reiter“, die nicht zum Verband gehören.

Etwa 700 Schüler, Lehrer und Eltern nehmen am dritten Sponsorenlauf des Städtischen Gymnasiums teil. Der Lauf geht vom Rathausplatz über die Klosterstraße, Am Technikum, Niederlagstraße und Hauptstraße zurück zum Rathausplatz.

22. April

Eineinhalb Jahre lang stand das Gebäude des ehemaligen Praktiker-Baumarktes leer. Jetzt wurde ein Nachfolger gefunden: Die Stabilo-Gruppe aus dem schwäbischen Münsingen wird hier eine neue Filiale eröffnen. Die in den 70er Jahren gegründete Unternehmensgruppe übernimmt insgesamt acht ehemalige Praktiker-Filialen, von denen sich drei in Sachsen befinden.

24. April

Die Stadtverwaltung Riesa rechnet mit einem jährlichen Rückgang von Kindern im Kita-Alter von etwa zwei bis drei Prozent. Den Prognosen zu Folge werden Mitte 2017 noch 1.183 Kinder in der Altersgruppe übrig bleiben. Dem gegenüber stehen aktuell 1.222 Kita-Plätze. Das sind schon jetzt mehr, als es potenzielle Kita-Kinder gibt – und nicht alle Eltern schicken ihre Kinder in eine Einrichtung. In der Stadtverwaltung hat man nun zwei Varianten geplant, sich der Situation anzupassen. Neben der Schließung der kleinsten Kita „Grashüpfer“, schlägt die Verwaltung vor, die Kapazität der Kindertagesstätten insgesamt zu verkleinern.

25. April

Zum 14. mal findet die Riesaer Kneipennacht statt. Dabei wird in sechs Kneipen bis 1 Uhr nachts Livemusik gespielt.

Auf den Tag genau 70 Jahre ist es her, dass sich amerikanische und sowjetische Soldaten am Elbufer bei Strehla erstmals begegneten. Der Kanusportverein Lok Riesa, der Riesaer Wassersportverein und der SC Riesa erinnern mit einem Gedächtnislauf an dieses historische Ereignis. Start ist am Schloss Gröba.

27. April

Die Stadt Riesa zahlt der BSG Stahl Riesa in diesem Jahr 15.000 Euro für die Bewirtschaftung der Nudelarena. Zusätzlich bekommt der Verein 11.000 Euro für den Sportplatz Göhlis.

30. April

Über 3.000 Bürger kontaktierten die Mitarbeiter der Verbraucherzentrale Riesa im vergangenen Jahr – rund 35 Prozent mehr als im Jahr 2013. Trotzdem verlässt die Beratungsstelle Riesa, da sie hier keine Zuschüsse mehr erhält. Die Verbraucherzentrale wird in Meißen eine neue Filiale eröffnen.

2. Mai

Mehr als 260 Läufer nehmen am 12. RiO-Lauf teil. Er wird vom SC Riesa und SV Fortschritt Oschatz organisiert.

4. Mai

Mit großem Interesse wird die aktuelle Sonderausstellung im Stadtmuseum Riesa aufgenommen. Mehr als 1.000 Gäste haben sich bisher informiert, wie sich unsere Stadt in einem Zeitraum von rund 200 Jahren verändert hat – und mit ihr die Wohnbedingungen und Wohnkultur ihrer Einwohner. Begleitend zur Ausstellung erwartet das Stadtmuseum den Geschäftsführer der Wohnungsgesellschaft Riesa mbH (WGR), Roland Ledwa, zum Kaffeeklatsch.

Die DEKRA (Deutscher Kraftfahrzeug-Überwachungsverein) ist von der Paul-Greifzu-Straße auf die Glogauer Straße gezogen. Auf einer Fläche 4.000 Quadratmetern wurde ein neues Gebäude errichtet. Zwei Hallen, jeweils eine für PKW- und LKW-Überprüfungen, stehen zur Verfügung. Hinzu kommt ein zweigeschossiger Bürotrakt.



#### 8. Mai

Die Stadt Riesa gedenkt der Befreiung von der NS-Diktatur vor 70 Jahren. Am Poppitzer Platz erinnern Oberbürgermeister Marco Müller, die Stadträte und zahlreiche Bürger der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft.

Die ländlichen Teile Riesas könnten schon bald von einem Förderprogramm der Europäischen Union (EU) profitieren. Die Ortschaften Böhlen, Canitz, Gostewitz, Jahnishausen, Leutewitz, Mautitz, Mergendorf, Nickritz, Oelsitz, Pochra und Poppitz gehören nun zur gleichen Förderregion wie die Lommatzscher Pflege. Ende April hat Sachsens Landwirtschaftsminister das Fördergebiet offiziell besiegelt. Seit 1991 fördert die EU innovative Projekte im ländlichen Raum über das spezielle Programm namens LEADER. Lokale Aktionsgruppen können ihre Ideen einbringen.

#### 9. Mai

Zum 20. mal findet die Automeile entlang der Hauptstraße bis zum Rathausplatz statt. Insgesamt stellen die beteiligten Autohäuser 24 verschiedene Automarken aus. Wie in jedem Jahr nutzen tausende Riesaer und ihre Gäste diese Gelegenheit, sich über neue Modelle zu informieren.

Die Stadtverwaltung will keine unkontrollierbare Flut von Plakaten mehr auf der Hauptstraße und auf dem Mannheimer Platz dulden. Eine deutliche Mehrheit der Stadträte stimmt dem Vorschlag zu, die Plakate ab dem 1. Januar 2016 aus der Fußgängerzone zu verbannen. Dies gilt sowohl für Veranstaltungsplakate als auch für Wahlwerbung.

#### 12. Mai

Autofahrer in Riesa brauchen viel Geduld. Gleich zwei wichtige Knotenpunkte in der Stadt sind gesperrt: An der Kreuzung von Pausitzer Straße, Robert-Koch- und August-Bebel-Straße sowie auf der Rudolf-Breitscheid-Straße zwischen Klötzerstraße und Hans-Waloschek-Weg werden die Trinkwasserleitungen repariert und zudem die Deckschicht erneuert. Wie die Stadtverwaltung mitteilt, werden beide Sperrungen am 13. Mai 2015 wieder aufgehoben.

#### 13. Mai

Ein MDR- Filmteam von „Tierisch, Tierisch“ dreht in diesen Tagen im Riesaer Tierheim. Sechs Hunde und drei Katzen werden dann in der nächsten Sendung vorgestellt.

#### 15. Mai

Die Arbeiten an der Spundwand im Hafenbecken sind inzwischen weit fortgeschritten. Derzeit werden Schutzwände im Boden verankert. Auf der Landseite werden sie mit Gurten festgemacht. Die Anker auf der anderen Seite werden in einem Abstand von etwa drei Metern im Boden versenkt. Im nördlichen Bereich der Hochwasserschutzanlage sollen noch in diesem Monat Bauarbeiten beginnen, um den Deich zu erneuern, teilweise wird ein neuer Wall errichtet.

#### 16. Mai

Statt fünf Klassen pro Jahrgang werden in 25 Jahren an den Riesaer Oberschulen nur noch drei Klassen mit jeweils 25 Schülern lernen. Mit 20 Prozent Schülerrückgang werden auch die beiden Gymnasien den demografischen Wandel deutlich zu spüren bekommen. Diese Fakten gehen aus dem jährlichen Report der Sächsischen Bildungsagentur hervor.

#### 18. Mai

In den letzten fünf Quartalen ist die Zahl von Menschen mit ausländischen Wurzeln stetig gewachsen. In den ersten Monaten dieses Jahres waren es 681 Bürger mit Erstwohnsitz in Riesa, die einen anderen Pass als den deutschen haben. Die Zuwanderung mildert die Abgänge durch die geringe Geburtenrate sowie die Abwanderung junger Menschen aus Riesa etwas ab. Insgesamt leben derzeit 31.568 Menschen in unserer Stadt.

#### 19. Mai

Riesa soll wieder Teil eines Fördergebietes für regionale Entwicklung werden, zu dem die Sportstadt schon bis 2013 gehörte. Ein externes Unternehmen soll dafür ein Konzept erarbeiten. Dessen Hauptbestandteil soll die Sanierung der Oberschule „Am Merzdorfer Park“ werden. Ziel ist die schnellstmögliche Sanierung des maroden Gebäudes.

Am Wohnblock Hans-Beimler-Straße 18-26 hat die Wohnungsgenossenschaft Riesa e.G. drei Fitnessgeräte für Senioren aufstellen lassen. Finanziert wurden sie im Rahmen des Bund-Länder-Programms "Stadtumbau Ost" eine Aufwertung des Wohnumfeldes zum Ziel hatte. Dabei wurden für insgesamt 50.000 Euro unter anderem auch Sitzplätze geschaffen und Bänke erneuert.

Andree Schittko, Centermanager der Elbgalerie, hat die Leitung der Werbegemeinschaft Innenstadt Riesa e.V. (WIR) übernommen.

#### 20. Mai

Ein Investorenverband möchte Teile des ehemaligen Ritterguts Göhlis kaufen und auf dem Gelände ein Gestüt aufbauen. Mit dem Verkauf würde die Stadt Riesa Sanierungskosten in Höhe von 2,7 Millionen Euro sparen. Jedoch fürchten die auf dem Gut ansässigen Vereine um ihre Existenz, insbesondere der Hundesportverein und die Schäferei.

#### 23. Mai

Auch in diesem Jahr lädt das Team um Jan Giehrisch dieses Pfingstwochenende zum traditionellen Kunst- und Handwerkermarkt in Gostewitz. Mehrere Tausend Besucher fühlen sich in die Zeit des frühindustriellen Englands versetzt.

#### 26. Mai

Die Vereine, die das Gut Göhlis nutzen, setzen sich weiter dafür ein, das Gelände behalten zu können. Bis spätestens 8. Juni 2015 müssen sie ihr Kaufinteresse mit einem aussagekräftigen Konzept darlegen. Die jetzigen Nutzer wollen einen Dachverband gründen, der das Gelände für einen symbolischen Preis kauft und die alten Gebäude schrittweise saniert. Das Konzept des interessierten Investors sieht den Ausbau des Gutes in eine Trainings- und Ausbildungsstätte für Sportpferde vor.

#### 27. Mai

Die Straße zwischen Nickritz und Mergendorf wird saniert. Schon seit geraumer Zeit bröckelt der Asphalt auf der Straße. Zudem sammelt sich auf der Fahrbahnoberfläche bei starkem Regen das Wasser.

#### 31. Mai

Mehr als 15 Chöre, Gruppen und Kapellen treffen sich zum gemeinsamen Singen im Stadtpark. Unter dem Motto „Riesa singt“ versammeln sich die Sänger zwischen der Freitreppe und der Elbe. Mehrere hundert Zuschauer sind begeistert.

#### 4. Juni

Zum Auftakt der 10. Sommerbühne spielt die Theatergruppe des Werner-Heisenberg-Gymnasiums im Klosterinnenhof das Stück „Der Drache“ von Jewgeni Schwarz.

Die Berufsakademie Sachsen Staatliche Studienakademie Riesa und die Wirtschaftsförderungsgesellschaft des Landkreises Meißen (WRM) haben einen Kooperationsvertrag unterzeichnet. Darin bekräftigen beide Einrichtungen ihren Willen, künftig noch enger zusammenzuarbeiten. Insbesondere sollen beiderseits vorhandene Kosten zur Wissenschaftslandschaft und zu den Unternehmen genutzt werden, um Forschung und Entwicklung, die Anwendung neuer Verfahren und Prozesse sowie Produktneuentwicklungen in den Unternehmen des Landkreises zu unterstützen, aufzubauen oder zu erweitern.

#### 5. Juni

Der Fachgroßhändler Handelshof Riesa GmbH erweitert seinen Standort in Riesa. Neben der Stahllagerhalle an der Strehlaer Straße hat das Unternehmen jetzt ein 12.000 Quadratmeter großes Grundstück erworben. Zunächst ist geplant, auf dem Gelände weitere Lagermöglichkeiten zu schaffen. Später möchte das Unternehmen auch Möglichkeiten zur Veredlung von Stahl schaffen. Die Handelshof Riesa GmbH wurde 1990 als ELG Metall gegründet. An der Strehlaer Straße ist der Großhändler für Werkstoffe, Sanitäranlagen, Werkzeug- und Elektrotechnik seit 1994 aktiv.

#### 7. Juni

Mit einem bunten Veranstaltungsprogramm für Jung und Alt begeht der Riesaer Tierpark sein 50. Jubiläum. Gemeinsam mit dem Tierpark feiert der Imkerverein Riesa seine 150-jährige Vereinsgeschichte.

#### 12. Juni

Knapp 700 Besucher kommen zur 13. Riesaer Mondscheinführung und wagen einen Blick in die Merzdorfer Geschichte. Das Team der Theatergruppe des Museumsvereins erzählt in kurzen Episoden die Geschichte des Riesaer Stadtteils.

Die Gröbaer feiern an zwei Tagen ihr geliebtes Brückenfest. An diesen Tagen ist wieder für alle etwas dabei. Die Palette reicht von Action und Musik bis zu zahlreichen Ständen von Handel und Gewerbe.

#### 17. Juni

Die ehemalige Landesrettungsschule an der Kurt-Schlosser-Straße wird zu Wohnungen umgebaut. In dem Gebäude soll hochwertiger Wohnraum nach den höchsten energetischen Standards entstehen.

#### 19. Juni

Toben, spielen klettern- und das alles auch bei Regenwetter. Das geht jetzt auch in Riesa. Das Kinderland Am Sportzentrum öffnet seine Pforten. Der Indoorspielplatz ist der erste seiner Art rund um Riesa und wurde für rund 1,3 Millionen Euro gebaut.

Der Verkehrslandeplatz Riesa-Göhlis erlebt eine nicht zu überhörende Premiere. Gleich sieben Bands aus Riesa und Umgebung stehen zum ersten großen Airport-Rockkonzert auf der Bühne.

Zum ersten Mal finden die International Darts Open 2015 in Riesa statt. 3.000 Zuschauer erleben interessante und spannende Wettkämpfe.

#### 25. Juni

Der Petitionsausschuss des Landtages hat die Petition der Bürgerinitiative „Gegenwind Mautitz“ abgelehnt. In ihrem Schreiben wenden sich die betroffenen Bürger sowohl gegen die bestehenden als auch gegen die noch geplanten Anlagen im Windpark Mautitz.

Auf dem Sportplatz hinter der Grundschule „Käthe Kollwitz“ wird ein Interimsgebäude aus Containern errichtet. 42 Fertigmodule, in denen 34 Klassenzimmer unterkommen sollen, dienen als Schulgebäude, während die Schule saniert wird. Mit Beginn des neuen Schuljahres wird dort für etwa sechs Monate der gesamte Unterricht stattfinden.

#### 30. Juni

Die Riesaer Stadträte haben den ersten Schritt für die Sanierung der Oberschule „Am Merzdorfer Park“ besiegelt. Für rund 37.000 Euro werden ein verbesserter Brandschutz sowie ein zweiter Fluchtweg geplant. Für die eigentlichen Baukosten kalkuliert die Stadt Riesa knapp 500.000 Euro.

#### 2. Juli

Die auf Gut Göhlis aktiven Vereine haben eine Unterschriftenliste gegen den Verkauf des Dreiseitenhofes gestartet. Ein Torgauer Investor plant den Kauf von Gut Göhlis. Er will auf dem Gelände für rund 3 Millionen Euro ein Leistungssportzentrum für Turnierpferde

aufbauen. Die Stadt Riesa würde dadurch Sanierungskosten sparen. Allerdings müssten für Vereine wie Sprungbrett, die Schäferei oder der Hundesportverein das Gelände Alternativen gefunden werden.

#### 4. Juli

Bei tropischer Hitze nehmen hunderte Riesaer am diesjährigen Familienfest im Weidaer Bad teil. Jedes Jahr veranstaltet die Magnet GmbH dieses Fest für große und kleine Gäste. Der Hof und die Sportanlagen der Riesaer Förderschule „An der Goethestraße“ bekommen eine Generalüberholung. Für die Ertüchtigung und Aufwertung der Sportanlagen wird die Stadt Riesa voraussichtlich einen Geldbetrag in Gesamthöhe von 114.000 Euro aufwenden müssen.

#### 8. Juli

Ferienzeit ist Baustellenzeit: Im Juli und August werden an vielen Verkehrsadern der Stadt die Fahrbahnen saniert und andere Arbeiten durchgeführt. Von den Baumaßnahmen sind unter anderem die Pausitzer Straße und die Großenhainer Straße am Rathausplatz betroffen. Die Rostocker Straße auf Höhe des RIESAPARK wird außerdem halbseitig gesperrt sein.

Die Stadt Riesa stimmt dem neuen Konzept zur Umgestaltung des Gutes Göhlis zu. Gegen den Protest der aktuellen Nutzer entscheidet sich der Riesaer Stadtrat mit großer Mehrheit für die Nutzung des Geländes als Reitsportzentrum.

#### 9. Juli

Trotz zum Teil schwerer Schäden können in diesem Jahr keine Gehwege saniert werden. Die Stadt Riesa führt aus Kostengründen lediglich Reparaturarbeiten aus, wenn Schlaglöcher oder andere Schäden die Verkehrssicherheit der Fußwege beeinträchtigen.

#### 10. Juli

Keine andere Stadt im Landkreis Meißen wird in den kommenden 15 Jahren voraussichtlich so schnell schrumpfen wie Riesa. Die Bevölkerung wird laut aktueller Prognose bis 2030 um 4.000 auf 26.000 Einwohner sinken.

Ab sofort weist die Stadt Riesa zwei Plätze am Elbufer offiziell als Grillplätze aus. Eine neue Beschilderung und Müllbehälter wurden in den letzten Tagen dort installiert.

#### 11. Juli

Florian Silbereisen gastiert mit seiner Show „Die Besten im Sommer“ in der SACHSENarena. An der Show nehmen zwanzig Künstler aus dem In- und Ausland teil. Das Publikum zeigt seine Begeisterung immer wieder mit Standing Ovationen.

#### 15. Juli

Der Arbeiter-Samariter-Bund (ASB) eröffnet eine neue Tagespflege-Einrichtung an der Hohen Straße. Das Angebot kommt Menschen zugute, die in der eigenen Wohnung betreut werden.

#### 16. Juli

Der niedrige Elbepegel wirkt sich auch auf den Schiffsverkehr am Riesaer Hafen aus. Versorgungsengpässe bei den ansässigen Unternehmen ergeben sich daraus aber nicht.

#### 17. Juli

Die Wohnungsgesellschaft Riesa mbH (WGR) hat im Jahr 2014 Verluste von rund 600.000 Euro verbucht. Das liegt jedoch an den Investitionen die am Karl-Marx-Ring und an der Glauchauer Straße getätigt worden sind. Die WGR will auch in Zukunft weiter investieren. Geplant ist im Jahr 2016 unter anderem der Umbau des Blocks Karl-Marx-Ring 44 bis 54.

18. Juli

Die Organisatoren des Tuning-Treffens „Area of Colors“ können zufrieden sein. Rund 1.800 Autobegeisterte besuchen die Veranstaltung in der SACHSENarena. Zu sehen gibt es 200 Fahrzeuge, die mit einem besonderen Lichtkonzept präsentiert werden.

21. Juli

Der Bund für Umwelt und Naturschutz (BUND) misst erneut, wie groß die Schadstoffbelastung für Anwohner in der Nähe zum Riesaer Stahlwerk ist. In der Uttmannstraße steht ein Container, der die Werte für Schwermetalle, Dioxin und andere Giftstoffe aufzeichnet. Bis mindestens Juni 2016 soll so dokumentiert werden, ob sich Feralpi an bestehende Immissionsgrenzen hält.

Große Freude herrscht im Mercure Hotel Riesa: Das Haus konnte seine Qualität in der Vier-Sterne-Kategorie erneut vor Gutachtern beweisen.

24. Juli

Die Stadt Riesa, zahlreiche Bürger und Unternehmen haben sich schriftlich gegen die Flutschutzplanungen in Nünchritz gewandt. Knapp einhundert Einwände gingen schriftlich an die zuständige Landesbehörde. Die Kritiker befürchten, dass neue Deiche und Spundwände in Nünchritz den Pegel am Riesaer Elbufer ansteigen lassen.

Die Wohnungsgenossenschaft (WG) Riesa eG kann für das vergangene Jahr einen Überschuss von 1,5 Millionen Euro ausweisen. Die gesamte Summe wird wieder investiert. Geplant sind weitere Sanierungen an Gebäuden und Außenanlagen. Außerdem will die Wohnungsgenossenschaft von dem Gewinn laufende Kredite tilgen.

25. Juli

Die Riesaer Lebenshilfe begeht ihren 25. Geburtstag und feiert das mit einem Sommerfest unter dem Motto „Gesellschaft für alle gestalten“ in der Werkstatt für behinderte Menschen in Weida. Die Samba-Trommelgruppe der Lebenshilfe eröffnet unter großen Applaus der Gäste das bunte Sommer- und Geburtstagsfest.

26. Juli

Die Riesaer Kinder- und Jugendbibliothek ist 60 Jahre alt geworden. Seit 2007 kann sie im Haus am Poppitzer Platz unter sehr guten Bedingungen arbeiten. Anstatt Blumen wünschten sich die Bibliotheksmitarbeiter Bücher für ihre zahlreichen Leser.

31. Juli

Die Arbeiten an der Fassade des Hochhauses an der Magdeburger Straße könnten länger dauern als geplant. An dem Gebäude werden bereits seit März 2015 160 neue Balkone gebaut. Dafür mussten zunächst 80 vorhandene Balkone abgerissen werden. Durch die schlechte Bausubstanz sind Mehrarbeiten nach Auflagen des Prüfstatikers erforderlich. Für die Arbeiten an dem Hochhaus plant die Wohnungsgenossenschaft (WG) Riesa eG in diesem und kommenden Jahr Investitionen in Höhe von rund 4 Millionen Euro ein. Dabei sollen Fenster, Balkontüren und die Dämmung erneuert werden. Außerdem bekommt das Gebäude neue Druckerhöhungsanlagen für die Trinkwasserversorgung.

2. August

Der Vorentwurf des Flächennutzungsplanes für Riesa liegt derzeit in der Riesaer Stadtverwaltung aus und kann noch bis 4. September 2015 öffentlich eingesehen werden. Im Flächennutzungsplan wird für das gesamte Gemeindegebiet die künftig geplante Art der Bodennutzung in Grundzügen abgebildet. Der Flächennutzungsplan ist damit ein vorbereitender Bauleitplan, der jedoch keine verbindlichen Festsetzungen trifft.

4. August

Im Riesaer Hafen werden zwei Gebäude, eine Zufahrtsstraße und eine Abstellfläche für Container feierlich in Betrieb genommen. Es sind die ersten Abschnitte des neuen Terminals. Sein Name „Container Terminal Riesa Alter Hafen“ steht bereits in der neuen Halle. Beim

Festakt ist Sachsens Finanzminister Georg Umland anwesend. Derzeit werden am Standort mehr als 40.000 Containereinheiten im Jahr umgeschlagen. Nach dem Ausbau sollen es rund 100.000 Containereinheiten im Jahr umgeschlagen werden. Fünf Millionen Euro sind bereits in die neue Anlage geflossen – zwanzig Millionen Euro werden noch folgen. Das Geld stammt von der Europäischen Union. Durch den weiteren Ausbau soll auch die lokale Wirtschaft maßgeblich profitieren. Viele nutzen den Hafen schon jetzt, um ihre Waren zu den Kunden zu bringen – Wacker Chemie AG oder die ESF Elbe-Stahlwerke Feralpi GmbH.

7. August

Das Hotel Saxonia am Riesaer Bahnhof könnte zum Asylbewerberheim werden. Momentan wird ein Angebot des jetzigen Besitzers an den Landkreis geprüft. Nach diversen Umbauten könnten bis zu 80 Flüchtlinge in dem Hotel untergebracht werden. Aktuell wird in dem Haus eine Pension mit Gaststätte betrieben.

8. August

Für freiwilliges Engagement im Umweltschutz haben die ESF Elbe-Stahlwerke Feralpi GmbH erneut das höchste Gütesiegel der Europäischen Union erhalten. Dafür wurde das Stahlwerk im Vorfeld vier Tage lang durch unabhängige Umweltgutachter überprüft. Schon im vergangenen Jahr hatte das Werk das sogenannte EMAS-Siegel erhalten. Es bescheinigt dem Unternehmen wenn sie die strengen Anforderungen der entsprechenden EU-Verordnung zu erfüllen.

13. August

Während der Ferienzeit haben in der Oberschule „Am Merzdorfer Park“ die ersten kleineren Reparaturarbeiten begonnen. Momentan wird an der Optimierung der Heizungsanlage gearbeitet. Weiterhin werden Reparaturen an den Fenstern vorgenommen.

18. August

Erstmals seit Jahrzehnten ist das Riesaer Kino bald komplett vorgerichtet. Wenn die Gerüste an der Seite Richtung Sparkasse fallen, ist die letzte Fassade des 90 Jahre alten Hauses saniert.

21. August

Alle vom Medizinischen Dienst der Krankenversicherung erfassten Riesaer Altenpflegeheime haben gute Noten erhalten: davon drei die Bestnote 1.0. Ziel der sogenannten Pflegenoten ist es, die Heime vergleichbarer zu machen, so dass Angehörige sich schnell einen Überblick über die Betreuungsqualität verschaffen können.

26. August

In der alten Stadtgärtnerei auf der Poppitzer Landstraße sollen ab dem kommenden Jahr wieder Gemüse und Blumen angebaut und auch an Privatkunden verkauft werden. Das gibt der Verein Sprungbrett e.V. bekannt, der die Gärtnerei von der Stadt Riesa gepachtet hat. Sprungbrett e. V. will die Gartenarbeit auch weiterhin in sein sozialpädagogisches Konzept einbetten.

28. August

Mit der feierlichen Eröffnung wird das Stadtfest in Riesa eingeleitet. Während Tausende Besucher tagsüber durch die Stadt bummeln, kommt abends die Partylaune auf. Ausgelassen tanzen die Gäste auf dem Rathausplatz, im Innenhof der Firma Margenberg und auf dem Mannheimer Platz.

29. August

Ein Höhepunkt des diesjährigen Stadtfestes ist das nächtliche Feuerwerk am Rathausplatz. Die bunten Sterne begeistern nicht nur die vielen Kinder, auch die Erwachsenen schauen gespannt in den Himmel.

31. August

Die Schredderanlage des ESF Elbe-Stahlwerke Feralpi GmbH wird vorerst stillstehen. Grund dafür sind umfangreiche Umbauten mit dem Ziel, den Schadstoffausstoß weiter zu verringern. Voraussichtlich bis zum 2. November 2015 wird der Betrieb der Anlage deshalb eingestellt.

2. September

Das Riesaer Unternehmen Hoffbauer & Gebauer Datenservice (HGDS) wächst. Bis 2016 will die Geschäftsführung über eine Million Euro in den Firmensitz auf der Robert-Koch-Straße investieren. Rund 30 Mitarbeiter arbeiten momentan bei HGDS. Nach dem Umbau wird Platz für 50 Mitarbeiter sein. Das Unternehmen ist seit 1999 in Riesa ansässig und betreut Kunden im In- und Ausland.

12. September

Das ESF Elbe-Stahlwerk Feralpi GmbH ist leiser geworden. Das geht aus einer aktuellen Messung hervor. Speziell nachts liegt das Werk unter allen Richtwerten. Auch der Schadstoffausstoß liegt unter den gesetzlichen Grenzwerten.

13. September

Zum diesjährigen „Tag des offenen Denkmals“ finden unter dem Motto „Handwerk, Technik, Industrie“ zahlreiche Veranstaltungen statt. Gleichzeitig feiert Oelsitz sein 750-jähriges Jubiläum.

22. September

Seit Monaten verkehren im Riesaer Hafen keine Frachtschiffe mehr. Grund ist der niedrige Wasserstand. Dennoch ist kein Stillstand zu bemerken. Die Güter werden statt mit dem Schiff per Bahn oder LKW transportiert. Derzeit verkehren allein 200 Lastwagen täglich auf dem Hafengelände.

23. September

Das Oberverwaltungsgericht Bautzen hält die Bedenken von Anwohnern in der Nähe des ESF Elbe-Stahlwerks Feralpi für unbegründet. Das Gericht stellte fest, die Klage gegen die Kapazitätserweiterung auf die jährliche Produktion von 1 Million Tonnen Stahl aus dem Jahr 2006 abzuweisen.

26. September

Der Geschäftsführer der Elblandkliniken rechnet in diesem Jahr nicht mehr mit dem Umbaustart am Standort Riesa. Der Landkreis, in dessen Trägerschaft sich die Elblandkliniken befinden, gibt bekannt, dass die Fördermittel für den Umbau in Riesa und Radebeul kommen werden. Investiert werden insgesamt 80 Millionen Euro, davon 55 Millionen Euro in Riesa. Statt eines ursprünglich geplanten Neubaus in Riesa soll das Hauptgebäude saniert und durch einen Anbau komplett werden. Darin werden unter anderen die Notaufnahme und alle Einrichtungen für die Aufnahmeuntersuchung unterkommen. Die Zahl der Betten soll auf knapp 300 verringert werden.

1. Oktober

Riesa feiert bis zum 4. Oktober 2015 vor der SACHSENarena wieder das Oktoberfest. Zahlreiche Schausteller bieten Attraktionen für Jung und Alt an. Die Stadt Riesa wird in diesem Jahr 280.000 Euro weniger einnehmen als ursprünglich geplant. Der Grund liegt in den nach unten korrigierten Einnahmen aus der Einkommenssteuer im Freistaat. Von diesen Steuern bekommt jede sächsische Gemeinde einen festgelegten Anteil.

### 3. Oktober

Nach fast 40 Jahren haben die 79 Widerständler der „Riesaer Petition“ nun eine Gedenktafel in Weida erhalten. Die Tafel wird im Rahmen der Feierlichkeiten „25 Jahre Deutsche Einheit“ im Beisein einiger Unterzeichner feierlich eingeweiht. 79 Unterzeichner aus Riesa, Strehla, Karl-Marx-Stadt, Niederau und Pulsen kämpften in der Petition um die freie Wahl des Wohn- und Arbeitsortes. Die Petition richtete sich an die UNO, die Vertreter der Teilnehmerstaaten an der Konferenz über Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa sowie viele weitere Organisationen. Sie wurde zum Symbol des lokalen Widerstandes. Die Unterzeichner hatten seither unter Repressalien des DDR-Staates kämpfen.

### 8. Oktober

Die Internationalen Tanzwochen werden auch in den kommenden vier Jahren in Riesa ausgetragen. Bis einschließlich 2019 werden Show- und Steptänzer aus der ganzen Welt in der SACHSENarena ihre Besten kuren. Die Internationalen Tanzwochen finden in diesem Jahr bereits zum 19. Mal statt Ende November werden 3.500 Tänzer aus mehr als 50 Ländern erwartet.

### 9. Oktober

Insgesamt 8 Millionen Euro hat die Cargill GmbH in ein eigenes gasbetriebenes Blockheizkraftwerk investiert. Damit kann Cargill seinen gesamten Strombedarf am Standort Riesa decken. Im Riesaer Ölwerk werden seit 1904 Pflanzenöle gewonnen. Derzeit arbeiten in dem Werk rund 100 Mitarbeiter. Seit 1999 ist das Werk Teil des US-Unternehmens Cargill.

### 10. Oktober

Der Investor, der das Gut Göhlis kaufen wollte, hat sein Angebot zurückgezogen.

### 12. Oktober

Die Sächsische Binnenhäfen Oberelbe GmbH (SBO) ist ihrem Ziel ein Stück näher gekommen: Die Planungen für den Ausbau des Riesaer Hafens sind soweit abgeschlossen, dass sie ab sofort der Öffentlichkeit präsentiert werden können.

Der Riesaer Stadtteil Merzdorf soll mit Mitteln der Europäischen Union deutlich aufgewertet werden. Der Riesaer Stadtrat bringt in seiner Sitzung die Bewerbung für den EU-Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) auf den Weg. Bis Ende 2013 wurde bereits der Stadtteil Gröba aus diesem Fonds gefördert. In Merzdorf will die Stadt Riesa vor allem Freiflächen neu gestalten, Schulen sanieren, neue Straßenlaternen mit LED-Leuchten installieren und Radwege bauen. Der Stadtteil mit einem vergleichsweise hohen Durchschnittsalter von 61 Jahren soll durch diese Maßnahmen auch für junge Familien attraktiver werden.

### 17. Oktober

Die Staatliche Berufsakademie Riesa hat zum Studienstart 2015 konstante Zulassungszahlen im Vergleich zum Vorjahr verzeichnet. Insgesamt 157 Studenten haben zum 1. Oktober 2015 ihr duales Studium begonnen. Das Angebot der Akademie umfasst verschiedene Studiengänge in den Bereichen Wirtschaft und Technik.

### 20. Oktober

Mit einer kunstvollen Stele aus Glas bedankt sich der Riesaer Verein „Sprungbrett“ bei ESF-Elbe Stahlwerk Feralpi GmbH für das politische Engagement in der Stadt bedankt. Das Stahlwerk hatte Anfang Oktober die „Woche der Demokratie“ an der Oberschule „Merzdorfer Park“ unterstützt.

### 21. Oktober

Die Betreibergesellschaft Esam Energieservice und Arealmanagement GmbH wird den Flugplatz Riesa-Göhlis ab dem neuen Jahr nicht mehr bewirtschaften.



25. Oktober

Die Begeisterung für Pferde ist in Riesa ungebrochen. 10.000 Besucher sehen in der SACHSENArena die Pferdeshow „Apassionata“ mit der romantischen Geschichte „Im Bann des Spiegels“.

29. Oktober

Am Riesaer Hafen legen weiterhin auf absehbare Zeit keine Schiffe an und ab. Für den Schiffsbetrieb benötigt der Hafen wenigstens einen Elbepegel von 1,20 Metern. Derzeit liegt der Pegel mit 87 Zentimetern in Dresden und 75 Zentimetern in Torgau aber deutlich unter dieser Grenze.

30. Oktober

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Riesa, der identisch mit den Grenzen des Landkreises Meißen ist, waren zum Monatsende 9.346 Menschen von Arbeitslosigkeit betroffen. Die Arbeitslosenquote verringerte sich im Monatsverlauf geringfügig um 0,1 Prozent auf 7,3 Prozent.

3. November

Die Sparkasse Meißen wird komplett aus ihrer ehemaligen Filiale Hafenstraße 1 ausziehen. Als Ersatz hat die Sparkasse einen neuen Automaten neben dem ehemaligen Schlecker-Gebäude an der Lauchhammerstraße 28 aufgestellt.

4. November

Acht Zwillingsgeburten vermeldet das Elblandklinikum Riesa bereits für das Jahr 2015. Im vergangenen Jahr gab es lediglich vier Zwillingsgeburten.

5. November

Der Elektronik-Spezialist Neways profitiert von der Erholung der Nachfrage seiner Kunden aus der Halbleiter- und Automobilindustrie. Im dritten Quartal verbucht das niederländische Unternehmen, das 2014 die Riesaer BuS-Gruppe übernommen hatte, Umsätze von 96,5 Millionen Euro, ein Anstieg von sieben Prozent im Vergleich zum Vorjahreszeitraum.

7. November

Traditionell findet bei den Teigwaren Riesa GmbH der Adventsmarkt statt. Tausende Riesaer und ihre Gäste nutzen die Gelegenheit für Kochkurse, zum Geschenkekauf und für Werksführungen.

Uta Knebel aus Riesa ist neue Vorsitzende des Linken-Kreisverbandes.

13. November

Anlässlich des Martinstages findet im Stadtteil Weida das traditionelle Martinsfest mit einem Lampionumzug statt.

Die Deutsche Bahn baut ihr Angebot auf der Strecke von Dresden nach Frankfurt aus. Davon profitieren ab 13. Dezember 2015 auch Fahrgäste aus Riesa, die mit dem Fernzug reisen möchten. Speziell in den Abendstunden kommen neue IC- und ICE-Verbindungen dazu. Außerdem verringert sich die Fahrzeit der ICE-Züge nach Frankfurt/Main um etwa eine Stunde.

Große Freude herrscht in der Kita „Villa am Kirschberg“. Die Einrichtung wird ein weiteres Jahr vom „Schwarzen Netto“ unterstützt. Der Filialleiter des Supermarkts war zu Gast, um den Sponsorenvertrag zu verlängern. Damit erhält die Einrichtung die Möglichkeit, regelmäßig in einem bestimmten Umfang kostenfrei in der Filiale an der Bahnhofstraße einzukaufen.

14. November

Der Deichbau im Riesaer Stadtteil Gröba geht weiter voran. Gegenwärtig wird der letzte Teil, der für die Bauzeit errichteten Arbeitsebene im Hafenbecken, zurückgebaut. Auch die Stahlbauarbeiten auf der Landseite der etwa 1,2 Kilometer langen Spundwand sind fast abgeschlossen.

Traditionell findet im Haus am Poppitzer Platz der Museumsball statt. Im diesjährigen Theaterstück erleben die Gäste einen Schwank über das Zeithainer Lustlager, in dem auch gegen aktuelle Tendenzen „gestichelt“ wird. Bei einem bunten Programm wird anschließend bis in die frühen Morgenstunden das Tanzbein geschwungen.

23. November

Mit den Kinder- und Juniorenwettbewerben im Showdance werden in der SACHSENarena die Tanzwochen gestartet. Bis zum 5. Dezember 2015 steht Riesa ganz im Zeichen von Show- und Stepptanz. Fast 3.500 Wettbewerbsteilnehmer sind dabei. Allein für die Showdance-Weltmeisterschaft haben sich Teilnehmer aus 26 Ländern angemeldet. Mit Armenien und Lettland sind zwei neue Länder dabei. Zur Stepptanz-Meisterschaft, die am 1. Dezember 2015 beginnt, kommen noch weitere Nationalitäten dazu. Insgesamt sind 31 Länder in Riesa vertreten.

27. November

Das Unternehmen Riepharm vergrößert sich erneut. Der erste Spatenstich für das neue Verwaltungsgebäude an der Friedrich-List-Straße ist erfolgt. Schon Anfang des Jahres war ein neues Gebäude entstanden. Im neuen Verwaltungsgebäude sollen die Geschäftsführung, das Marketing sowie Büros für neue Mitarbeiter aus Vertrieb und Verwaltung Platz finden. Geplant ist die Fertigstellung Mitte 2016. Riepharm wurde 2012 gegründet. Das Unternehmen ist eine Schnittstelle zwischen Medikamenten-Herstellern und den Apotheken. Geliefert wird an Apotheken in ganz Deutschland.

28. November

In der SACHSENarena steigt das Finale der Showdance-WM. Rund 3.000 Zuschauer kommen, um die besten Showtänzer aus aller Welt zu bestaunen. Tausende Besucher sind beim Stollenfest der Bäckerei Brade dabei.

1. Dezember

Mit 235.000 Euro fördert der Bund die Sanierung der historischen Orgel der Riesaer Klosterkirche.

Mit viel Euphorie und spannenden Vorrunden beginnen in der SACHSENarena die Weltmeisterschaften im Tapdance. Mehr als 1.300 Tänzer aus 18 Ländern von allen fünf Kontinenten ermitteln bei den Kindern, Junioren und Erwachsenen ihre Besten.

2. Dezember

Die Verkaufsfläche im Einzelhandel hat in den vergangenen fünf Jahren in Riesa zugenommen. Das geht aus dem aktuellen Handelsatlas der Industrie- und Handelskammer Dresden hervor. Die Verkaufsfläche ist demnach seit der letzten Erhebung im Jahr 2010 um 4.000 Quadratmeter auf 78.000 Quadratmeter gewachsen.

Ende November waren knapp 9.300 Frauen und Männer im Landkreis arbeitslos gemeldet. Das sind rund 50 Personen weniger als im Oktober 2015. Damit liegt die Arbeitslosenquote bei 7,3 Prozent. Im November 2014 lag sie noch bei 8,5 Prozent.

4. Dezember

Wie in jedem Jahr haben die großen und kleinen Riesaer wieder die Möglichkeit auf der Eisbahn am Rathaus auf Schlittschuhen über das Eis zu gleiten. Insgesamt 160 Paar Schlittschuhe stehen zur Ausleihe zur Verfügung.

#### 5. Dezember

Im Stadtteil Gröba wird zur „Gröbaer Lichterzeit“ eingeladen. Die Gäste bummeln auf der Kirchstraße an weihnachtlichen Ständen vorbei und lauschen Weihnachtsgeschichten. Die kleinsten Gäste basteln Geschenke und nehmen mit Begeisterung an einem Lampionumzug teil.

Mit dem großen Finale der Steptänzer finden die 19. Internationalen Tanzwochen in der SACHSENArena ihren Abschluss.

Das Stadtmuseum Riesa zeigt in der Winterausstellung „Es schneit, es schneit“ unter anderem die Skier von Skisprung-Ikone Jens Weißflog, aber auch historische Wintersportgeräte.

#### 8. Dezember

Der Spendenwürfel im Ratssaal des Kloster-Nordflügels wurde geleert. Insgesamt sind 540 Euro aus anonymen Spenden zusammengekommen. Das Geld wird für die Denkmalpflege im Kloster-Nordflügel eingesetzt.

#### 11. Dezember

Mit dem Stollenanschnitt und den Turmbläsern wird die Riesaer Klosterweihnacht feierlich eröffnet. Bis 23. Dezember 2015 ist der Weihnachtsmarkt mit seinen hübsch geschmückten Buden für die Besucher geöffnet.

Über 80 Weihnachtspakete hat der Stadtbahnverein dem Riesaer Kinderschutzbund übergeben. Gependet haben Firmen, Privatpersonen und andere Vereine für Kinder aus Familien, die sich keine teureren Weihnachtsgeschenke leisten können.

Am Kinderbacken in der Bäckerei Brade sind mehr als 80 Jungen und Mädchen beteiligt. In mehreren Durchgängen dürfen sie Leckereien in der Backstube anfertigen. Das Backen mit Kindern findet bereits zum fünften Mal statt, für die Riesaer Bäckerei im Anschluss an die reguläre Produktion eine echte logistische Herausforderung.

#### 12. Dezember

In der ausverkauften WM-Halle präsentieren etwa 200 Sportler vom Sportclub Riesa, ESV Lok Riesa, VfL Riesa und Riesaer Cheerleaderverein (RCV) unter dem Motto „Riesa turnt“ ein zweistündiges Showprogramm. Zu sehen ist eine bunte Mischung aus Turnen, Showtanz, Sportakrobatik, rhythmischer Sportgymnastik, Cheerleading und Sportakrobatik. 181 Riesaer mit roten Zipfelmützen singen vor der Riesa-Information „O Tannenbaum“. Damit haben sie der Werbegemeinschaft Innenstadt Riesa e.V. zum Gewinn einer Wette gegen die Stadtwerke Riesa verholpen. Der Wetteinsatz: Zwei Euro pro Sänger gehen an den Kinderschutzbund Riesa e.V. Die Stadtwerke erhöhten den Betrag freiwillig auf 500 Euro.

#### 16. Dezember

Oberbürgermeister Marco Müller überreicht vor der Ratssitzung gemeinsam mit Revierleiter Hermann Braunger und Wehrleiter Egbert Rohloff an den Riesaer Florian Schubert das „Lebensrettingszeichen für Rettung aus Gefahr“. Durch sein umsichtiges Handeln bei einem Wohnungsbrand in Weida konnten im Juli 2015 alle Bewohner aus dem Haus gerettet werden.

#### 19. Dezember

Die Stadt Riesa bekommt eine Förderung über den Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) bewilligt. Für das Fördergebiet Merzdorf, zu dem auch große Teile der Gemarkung Gröba gehören, erhält Riesa knapp fünf Millionen Euro. Das meiste Geld muss die Stadt investieren, um den Stadtteil energieeffizienter zu gestalten. Deshalb sind die energetische Sanierungen der Mittelschulen „Merzdorfer Park“ und „Am Storchenbrunnen“, und eine ähnliche Sanierung am ASB-Stützpunkt vorgesehen. Auch energieeffiziente Straßenbeleuchtung mit LED-Beleuchtung ist geplant. Komplette geschenkt bekommt die Stadt die Gelder allerdings nicht. Baumaßnahmen, die in das Konzept passen, werden zu 80

Prozent unterstützt. Den Rest muss die Stadt selbst aufbringen. Insgesamt sollen in den Jahren 2016 bis 2020 in Merzdorf und Gröba rund 6,3 Millionen Euro investiert werden.

23. Dezember

Oberbürgermeister Marco Müller überreicht gemeinsam mit Revierleiter Hermann Braunger und Wehrleiter Egbert Rohloff an den Riesaer Florian Schubert das „Lebensrettungs-Ehrenzeichen für Rettung aus Gefahr“. Durch sein umsichtiges Handeln bei einem Wohnungsbrand in Weida konnten im Juli 2015 alle Bewohner aus dem Haus gerettet werden.

Abgegeben